

Hausordnung des Markgrafen-Gymnasiums

Vorwort

Dem Leitbild des Markgrafen-Gymnasiums entsprechend haben das Kollegium und die Schulleitung zusammen mit den Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern im Sinne eines partnerschaftlichen Zusammenwirkens aller am Schulleben Beteiligten die folgenden Grundsätze und Regelungen formuliert und vereinbart. Für ihre Umsetzung sind alle gemeinsam verantwortlich.

Unterricht und Pausen

Durch unser Verhalten und eine sinnvolle Erholung in den Pausen stärken wir uns für den Unterricht.

Zehn Minuten vor Unterrichtsbeginn der ersten Stunde können die Schulräume betreten werden. Vorher stehen das Foyer und der Aufenthaltsraum H110 zur Verfügung.

Der Schüleraufenthaltsraum H110 ist mit Ausnahme der Hofpausen an jedem Schultag von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet, das Schülercafé von 13.00 Uhr bis 14.30 Uhr.

Ist die Klasse mehr als fünf Minuten nach Unterrichtsbeginn ohne LehrerIn, melden dies die KlassensprecherInnen im Schulsekretariat.

In den beiden Hofpausen begeben sich alle SchülerInnen (mit Ausnahme der zwei KlassenordnerInnen) unverzüglich auf den Schulhof. Das Foyer kann als zusätzlicher Pausenraum genutzt werden.

Pausenraum ist der Schulhof. Die SchülerInnen ab Klassenstufe 10 können auch die Gehwege an den Außenseiten der Schule benutzen. Bei schlechter Witterung (insbesondere Regen) entscheiden die aufsichtsführenden LehrerInnen, ob die Gänge des Schulgebäudes Pausenraum sind.

Wegen der Aufsichtspflicht der Schule und des Schutzes durch die gesetzliche Unfallversicherung dürfen minderjährige SchülerInnen das Schulgelände während der Unterrichtszeit und in den Pausen grundsätzlich nicht verlassen. Ausnahmen im Einzelfall können durch eine Lehrkraft gestattet werden.

SchülerInnen, die mit LehrerInnen etwas besprechen möchten, nutzen hierfür die erste Hofpause. Besprechungen in der zweiten Hofpause erfolgen nur nach Terminabsprache.

Rücksichtnahme und Sicherheit

Wir achten auf die körperliche Unversehrtheit und Sicherheit aller.

In der Zeit von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr fahren wir nicht auf dem Schulhof. Dies gilt im Schulgebäude immer auch für Inlineskates und ähnliche Fortbewegungsmittel. Für den Lieferverkehr gelten Ausnahmen.

Zweiräder werden ausschließlich in den Ständern an den Hauswänden oder im gekennzeichneten Bereich am Hofeingang abgestellt.

Insbesondere in den Pausen und bei Spielen auf dem Hof nehmen wir Rücksicht.

Gesundheit und Umwelt

Wir nehmen Rücksicht auf die Gesundheit aller am Schulleben Beteiligten und schonen unsere Umwelt.

Das Markgrafen-Gymnasium ist eine rauchfreie Schule.

Elektronische Geräte benutzen wir *grundsätzlich* außerhalb des Unterrichts und nicht im Schulgebäude. Sie sind während des Unterrichts ausgeschaltet und verstaut.

Zur Verantwortung für unsere Umwelt gehört insbesondere der sorgsame Umgang mit Energie und Wasser sowie die Abfallvermeidung. Abfälle entsorgen wir in den dafür vorgesehenen Behältern.

Erscheinungsbild

Wir gehen mit der Ausstattung der Schule verantwortungsvoll und pfleglich um und tragen auch durch unser Verhalten zu einem guten Erscheinungsbild der Schule bei.

Für die Ordnung im Schulhaus und im Pausenbereich sind alle gemeinsam verantwortlich. Für die Ordnung in den Klassenräumen bestimmen die Klassen im wöchentlichen Wechsel zwei KlassenordnerInnen. Die Kurse der Oberstufe einigen sich auf ein Kursmitglied, das die entsprechende Aufgabe übernimmt.

Die KlassenordnerInnen achten auf den Zustand des Raumes und der Einrichtung; Beschädigungen melden sie unmittelbar dem Hausmeister bzw. der Hausmeisterin und dem Klassenlehrer bzw. der Klassenlehrerin. Sie sorgen für eine saubere Tafel und genügend Kreide. Sie kümmern sich um die Belüftung, das Schließen der Fenster und Türen und die Sauberkeit der Klassenräume. Alle Klassenmitglieder unterstützen die KlassenordnerInnen.

Nach Unterrichtsende wird aufgestuhlt und alle sorgen dafür, dass keine Abfälle am Platz zurückbleiben.

Im wöchentlichen Wechsel ist jeweils eine Klasse dafür verantwortlich, in der zweiten Hofpause den Schulhof, den Außenbereich und die Treppenaufgänge sauber zu halten.

Die Ausgestaltung der Klassenzimmer mit Bildern u. a. geschieht im Einvernehmen zwischen der Klasse und ihren LehrerInnen.

Weitere Regelungen

Weitere Regelungen (z.B. Verhalten bei Brand- und Unglücksfällen sowie in Krisensituationen; Nutzungsordnung der Computereinrichtungen; Klassenbuchordner, Schülercafé) ergänzen die Hausordnung.